

ARCHIVES HISTORIQUES DE LA COMMISSION

COLLECTION RELIEE DES
DOCUMENTS "COM"

COM (73)2194

Vol. 1973/0401

Disclaimer

Conformément au règlement (CEE, Euratom) n° 354/83 du Conseil du 1er février 1983 concernant l'ouverture au public des archives historiques de la Communauté économique européenne et de la Communauté européenne de l'énergie atomique (JO L 43 du 15.2.1983, p. 1), tel que modifié par le règlement (CE, Euratom) n° 1700/2003 du 22 septembre 2003 (JO L 243 du 27.9.2003, p. 1), ce dossier est ouvert au public. Le cas échéant, les documents classifiés présents dans ce dossier ont été déclassifiés conformément à l'article 5 dudit règlement.

In accordance with Council Regulation (EEC, Euratom) No 354/83 of 1 February 1983 concerning the opening to the public of the historical archives of the European Economic Community and the European Atomic Energy Community (OJ L 43, 15.2.1983, p. 1), as amended by Regulation (EC, Euratom) No 1700/2003 of 22 September 2003 (OJ L 243, 27.9.2003, p. 1), this file is open to the public. Where necessary, classified documents in this file have been declassified in conformity with Article 5 of the aforementioned regulation.

In Übereinstimmung mit der Verordnung (EWG, Euratom) Nr. 354/83 des Rates vom 1. Februar 1983 über die Freigabe der historischen Archive der Europäischen Wirtschaftsgemeinschaft und der Europäischen Atomgemeinschaft (ABl. L 43 vom 15.2.1983, S. 1), geändert durch die Verordnung (EG, Euratom) Nr. 1700/2003 vom 22. September 2003 (ABl. L 243 vom 27.9.2003, S. 1), ist diese Datei der Öffentlichkeit zugänglich. Soweit erforderlich, wurden die Verschlussachen in dieser Datei in Übereinstimmung mit Artikel 5 der genannten Verordnung freigegeben.

KOMMISSION DER EUROPÄISCHEN GEMEINSCHAFTEN

KOM(73) 2194 endg.

Brüssel, den 20. Dezember 1973

BILANZ FÜR DAS WÄHREND DES ZEITRAUMS VOM 1. JANUAR BIS
ZUM 31. MÄRZ 1974 FÜR DIE VERARBEITENDE INDUSTRIE
BESTIMMTE RINDFLEISCH

Bilanz für das während des Zeitraums vom 1. Januar bis
zum 31. März 1974 für die verarbeitende Industrie
bestimmte Rindfleisch

DIE KOMMISSION DER EUROPÄISCHEN GEMEINSCHAFTEN -

gestützt auf den Vertrag zur Gründung der Europäischen Wirtschaftsgemeinschaft,

gestützt auf die Verordnung (EWG) Nr. 805/68 des Rates vom 27. Juni 1968 über
die Errichtung einer gemeinsamen Marktorganisation für Rindfleisch (1), zuletzt
geändert durch die Verordnung (EWG) Nr. 137/73 (2), insbesondere auf Artikel 14
Absatz 2 letzter Unterabsatz,

in der Erwägung, daß die Schätzung der vorliegenden Bilanz der Stellung-
nahme des Verwaltungsausschusses für Rindfleisch entspricht -

NIMMT DIE FOLGENDE BILANZ AN :

Der Rat hat am 10. Dezember 1973 gemäß Artikel 14 Absatz 2 erster Unterabsatz
der Verordnung (EWG) Nr. 805/68 die geschätzte Bilanz für das während des Zeit-
raums vom 1. Januar bis zum 31. Dezember 1974⁽³⁾ für die verarbeitende Industrie
bestimmte Rindfleisch angenommen unter Berücksichtigung des in der Gemeinschaft
voraussichtlich verfügbaren, nach Qualität und Angebotsform zur industriellen
Verwendung geeigneten Fleisches - Verarbeitungsfleisch genannt - sowie des
Bedarfs der Industrie, einschließlich des Bedarfs der Industrie für die Her-
stellung der in Artikel 1 Buchstabe c) dieser Verordnung genannten Konserven,
soweit die hergestellten Konserven keine anderen charakteristischen Bestand-
teile als Rindfleisch und Gelee enthalten.

Der Bedarf der Industrie an Verarbeitungsfleisch kann unter Zugrundelegung
der vierteljährlich zur Verarbeitung kommenden Mengen an Frischfleisch und
Gefrierfleisch ermittelt werden.

.../...

(1) AB1. Nr. L 143 vom 23.6.1968, S. 24.

(2) AB1. Nr. L 25 vom 30.1.1973, S. 23.

(3) AB1. Nr. L 356 vom 27.12.1973.

Die in der Gemeinschaft verfügbaren Mengen an Verarbeitungsfleisch können geschätzt werden unter Berücksichtigung der normalerweise zu diesem Zweck verwendeten inländischen und der eingeführten, gekühlten und gefrorenen Frischfleischmengen sowie des aus Interventionskäufen stammenden und zur industriellen Verwendung geeigneten Fleisches.

Um den Fehlbedarf an Verarbeitungsfleisch zu ermitteln, der durch Gefrierfleisch während des ersten Vierteljahres 1973 zu decken ist, die im Rahmen der in Artikel 14 Absatz 3 Buchstabe b) der Verordnung (EWG) Nr. 805/68 definierten Sonderregelung erfolgen, muß der Gesamtbedarf der Verarbeitungsindustrie in Abzug gebracht werden, die die in Absatz 2 desselben Artikels genannten Konserven herstellt.

Schlußfolgerung

Unter Berücksichtigung der vorstehenden Ausführungen wird dieser Fehlbedarf für den Zeitraum vom 1. Januar bis zum 31. März 1974 auf 60 000 Tonnen Verarbeitungsgefrierfleisch, ausgedrückt in Fleisch mit Knochen, geschätzt.

100 kg Fleisch ohne Knochen entsprechen 130 kg Fleisch mit Knochen.

Brüssel, den 20. Dezember 1973

Für die Kommission

Der Präsident

(gez.) François-Xavier ORTOLI